

# Die Schweiz wirbt im Ausland = Propagande suisse à l'étranger

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - (1938)

Heft 11

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-778755>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



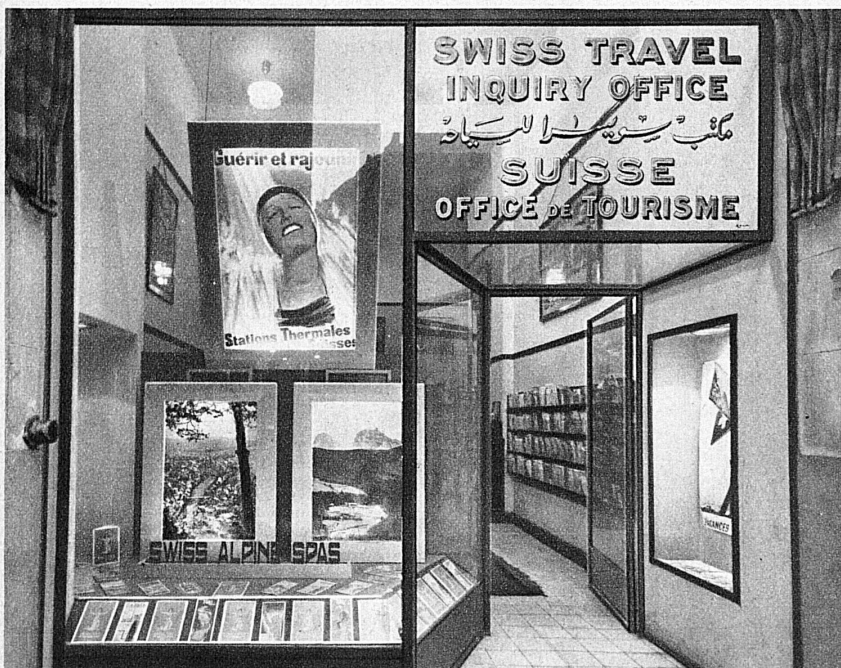
Sommerschauenster in Kopenhagen — Vitrine de propagande pour l'été à Copenhague

## Die Schweiz wirbt im Ausland

Propagande suisse à l'Étranger



Die Schweizer Verkehrszentrale wirbt an der Mustermesse von Marseille für Schweizer Winterferien und für die Landesausstellung — Propagande de l'ONST pour les vacances d'hiver en Suisse et pour l'Exposition nationale à la Foire de Marseille



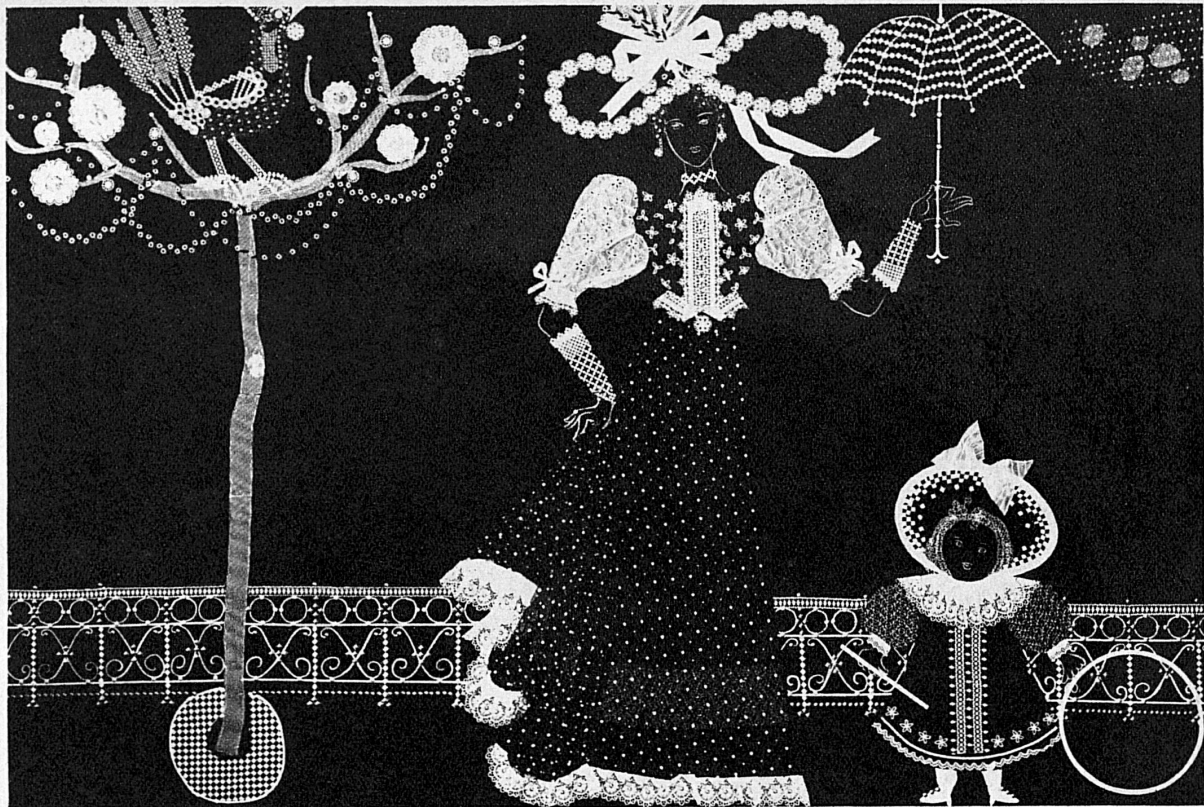
Immer mehr erhält für die europäischen Reise- und Feriendörfer neben Nordamerika heute auch Südamerika Bedeutung. Darum hat denn kürzlich die Schweizerische Verkehrszentrale auch eine Agentur eröffnet in Buenos Aires, der argentinischen Millionenstadt. Mehr und mehr wird die Werbung für die Schweiz aber auch in den entfernteren Ländern Europas, wie z. B. in Skandinavien, verstärkt. Auch das Amtliche Schweizer Verkehrsbureau in Stockholm ist noch jungen Datums.

Je weiter entfernt ein Land ist, desto eindringlicher, plastischer, lebendiger müssen die Vorzüge der Schweiz zur Darstellung gebracht werden. Darum wird ein ganz besonders grosses Gewicht auf Ausstellungen, Schaufensterdekorationen, auf Filme und auf das gesprochene Wort gelegt. Eine beispielhafte, ausserordentlich erfolgreiche Werbeaktion war die «Schweizerwoche» in Stockholm vom 14. bis 24. Oktober, eine grosszügige Ausstellung in

Schaufenster zugunsten der Schweizer Heilbäder im amtlichen Schweizer Verkehrsbüro in Kairo — Vitrine pour les stations thermales suisses, à l'Office suisse de Tourisme du Caire



Komposition aus aufgeklebten Schweizer Spitzen von Hans Fischer in der Stickereiabteilung der Stockholmer Ausstellung — Composition de Hans Fischer à l'entrée du pavillon des broderies de St-Gall à l'exposition suisse de Stockholm



Links: Herr Haecy, der Leiter des Ausstellungsrestaurants in Stockholm und sein Personal — A gauche: M. Haecy, l'élegant restaurateur de l'exposition suisse de Stockholm et son aimable personnel



Rechts: Der Kronprinz und die Kronprinzessin von Schweden in der Abteilung Schweizer Bücher der Stockholmer Ausstellung. In der Mitte Vizedirektor Niederer von der schweizerischen Verkehrszentrale — A droite: Le prince héritier de Suède et la princesse visitent la section du livre à l'exposition suisse de Stockholm. Au milieu M. Niederer, directeur adjoint de l'ONST



Ostermans Marmorhallen, verbunden mit Vorträgen markanter schweizerischer Persönlichkeiten mit Darbietungen schweizerischer moderner Musik, mit Vorführungen von schweizerischen Kulturfilmen. In der Ausstellung befand sich ein ausgezeichnetes Restaurant, in dem die regionalen Spezialitäten der Schweiz serviert wurden. Die Schweizerwoche in Stockholm, veranstaltet von der Schweizerischen Verkehrszentrale, der Zentrale für Handelsförderung, der Landesausstellung und dem Auslandsschweizersekretariat, wurde in Anwesenheit des schwedischen Kronprinzen eröffnet und am dritten Ausstellungstage sogar von dem 80jährigen König von Schweden mit einem einstündigen Besuche beehrt.



Schaufenster im amtlichen Schweizer Verkehrsbüro in Buenos Aires, das unter der Leitung der Schweizerischen Verkehrszentrale steht — Vitrine de l'office suisse de tourisme de Buenos Aires, placé sous la direction de l'ONST